

① Schreibe die richtigen Wörter in die Felder!

Die drei Hauptgattungen der Literatur lauten [], Lyrik und [].

Ein Gedicht besteht aus einer oder mehreren []. Dieser Begriff ist Ihnen sicherlich aus der [] bekannt.

Die einzelnen Zeilen eines Gedichts nennt man []. Eine [] ist eine

Einheit aus mehreren Verszeilen, [] werden durch Leerzeilen voneinander

abgesetzt. Wenn Sie Zeilen eines Gedichts vergleichen, erkennen Sie, dass diese oft dieselbe

Länge und denselben [] haben. Das liegt daran, dass die Zeilen einem

bestimmten Schema an [] und [] Silben folgen, dem

[] (= Versmaß). Betonte Silben werden als [] unbetonte Silben

als [] bezeichnet. Das Wort „Lyrik“ würde metrisch folgendermaßen

bezeichnet: []

[] sind zwar ein typisches, aber kein zwingendes Merkmal von Lyrik. Eine aktuelle

Form der Lyrik, in der das Reimen wichtig ist, ist der Rap.

Die häufigsten und schon kleinen Kindern vertrauten Reime sind []. Hier

reimen sich die letzten betonten Vokale einer Verszeile. Endreime lassen sich in

verschiedene Formen unterteilen.

Der häufigste Endreim ist der [], bei dem sich immer zwei

aufeinanderfolgende Verszeilen reimen.

Beim [] (einem weiteren Endreim) wird jede zweite Zeile gereimt.